



Amt für Wasser und Energie

Checkliste

Anforderungen bei der Überarbeitung von Grundwasserschutzzonen

Stand Juni 2016

1. Gesamtrevision

Bei **vollständiger Überarbeitung der Schutzzonenunterlagen** (Hydrogeologischer Bericht, Schutzzonenplan und -reglement) sind insbesondere **nachfolgende Punkte zu beachten und zu bearbeiten**. Falls diese im bisherigen Bericht bereits enthalten sind, genügt das kurze Festhalten der wesentlichen Änderungen.

Bericht	
Themenbereich	Erforderliche Angaben
Art der Fassungsanlage:	z.B. Quellschacht, Sammelschacht, Brunnenstube, Entnahmebrunnen
Standortangaben:	Koordinaten Sammelschacht, Brunnenstube oder Entnahmebrunnen Fassungsstränge/-leitungen müssen eingemessen sein
Zustand Anlage:	beurteilen nach SVGW-Richtlinien
Verwendungszweck des Wassers:	öffentliche Wasserversorgung, Notwasser, Brauchwasser oder Trinkwasser für Privatgebrauch
Rechtliche Angaben:	Grundeigentümer, Dienstbarkeiten, Nutzungsrechte, Konzessionen
Ergiebigkeit:	mehrere aktuelle und repräsentative Schüttungsmessungen je Fassung (z.B. monatliche Messungen während eines Jahres), Angaben zu minimaler, maximaler und mittlerer Schüttung sowie Schwankungsziffer; Beurteilung öffentliches oder privates Gewässer nach Gewässernutzungsgesetz
Wasserqualität:	mehrere aktuelle physikalisch-chemische und bakteriologische Analysen des Rohwassers der einzelnen Fassungen (i.d.R. mindestens drei); ebenso Gesamtbeurteilung der Wasserqualität
Dimensionierung:	gemäss Wegleitung Grundwasserschutz (BUWAL, 2004: Seite 43 ff.)
Änderungen der Dimensionierung:	Gründe für neue Dimensionierung (z.B. neue hydrogeologische Erkenntnisse durch Markier- oder Pumpversuche), Einhalten der Mindestabstände
Plan bisher/neu:	darstellen der bisherigen und der neuen Umgrenzungen, Änderungen im Bericht begründen (z.B. neue hydrogeologische Erkenntnisse, neue Fassungsanlagen, Einmessung der Fassungsanlagen)
Gefahrenherde:	aktueller Stand der Sanierung von Gefahrenherden beschreiben anhand Beiblatt «Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen» zum Muster-Schutzzonenreglement.



Schutzzonenplan

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Koordinaten:	neues Landeskoordinaten-System (LV95) verwenden
Minimaldistanzen:	Minimaldistanzen der Zonen S1, S2 und S3 in Zustromrichtung müssen der Wegleitung Grundwasserschutz entsprechen
Legende:	muss aktualisiert sein (Signaturen für alle bestehenden Gefahrenherde angeben)
Gefahrenkataster:	muss aktualisiert sein
Erlass/Genehmigung:	Vermerke gemäss Vorgaben Muster-Schutzzonenreglement

Reglement 2016

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung (z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen im Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster

2. Revision Rechtsdokumente (Plan und Reglement)

Bei der **Überarbeitung von Schutzzonenplan und Schutzzonenreglement** sind insbesondere nachfolgende Punkte massgebend:

Schutzzonenplan

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Koordinaten:	neues Landeskoordinaten-System (LV95) verwenden
Minimaldistanzen:	Minimaldistanzen der Zonen S1, S2 und S3 in Zustromrichtung müssen der Wegleitung Grundwasserschutz entsprechen
Legende:	muss aktualisiert sein (Signaturen für alle bestehenden Gefahrenherde angeben)
Gefahrenkataster:	muss aktualisiert sein
Erlass/Genehmigung:	Vermerke gemäss Vorgaben Muster-Schutzzonenreglement
Änderungen:	Änderungen im Schutzzonenplan sind im einem kurzen Ergänzungsbericht zum bestehenden Hydrogeologischen Bericht zu dokumentieren, kurze hydrogeologische Beurteilung der bestehenden Verhältnisse

Reglement 2016

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung (z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen in Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster



3.a Revision Reglement

Bei der **Überarbeitung des Schutzzonenreglements** sind insbesondere nachfolgende Punkte massgebend:

Reglement 2016

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung (z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen in Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster

3.b Teilrevision Reglement

In Ausnahmefällen kann eine Teilrevision des Schutzzonenreglements in Absprache mit dem AWE in Betracht gezogen werden. Dabei sind insbesondere nachfolgende Punkte massgebend:

Reglement

Themenbereich	Erforderliche Angaben
Anpassungsbedarf:	festlegen Anpassungsbedarf einzelner Artikel, z.B. Art. 19 (Gülleverbod), Art. 39 (Ausnahmebewilligungen) usw.
Beiblatt Stand der Umsetzung der Übergangsbestimmungen:	Aktivitäten zu den einzelnen Artikeln genau beschreiben (was wurde umgesetzt bzw. wo besteht Handlungsbedarf) mit Schlussfolgerung z.B. Artikel umgesetzt oder bleibt weiterhin bestehen)
Besondere Bestimmungen, Übergangsbestimmungen:	aktualisieren der Bestimmungen in Kapitel Besondere Bestimmungen; Anpassen oder Ergänzen der Übergangsbestimmungen gemäss Gefahrenkataster